Von: Horst Thiele

An: Danscheidt, Norbert; Gatzke, Reinhard; Klausgrete, Heinrich; Wachsman...

Datum: 07:40 27.01.2010

Betreff: Wtrlt: Antrag auf Einberufung einer Sondersitzung des Rates

Horst Thiele Bürgermeister Stadt Hilden Telefon 02103 72 100 Fax 02103 72 600 horst.thiele@hilden.de

>>> <<u>buergeraktion@web.de</u>> 01/26/10 9:24 >>>

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die vom Vorsitzenden der CDU-Ratsfraktion in der Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses am 20.01.2009 gegen Sie und gegen Ihren Amtsvorgänger erhobenen Vorwürfe würden – sollten sie sich in ihrem sachlichen Kern als berechtigt und zutreffend erweisen – die Vergabepraxis der Stadt in bezug auf die Infrastrukturgesellschaft mbH des mehrmaligen Verstoßes gegen nationales und europäisches Rechts überführen.

Es gilt deshalb, unverzüglich alles zu tun, um Schaden von der Stadt abzuwenden!

Die Fraktion "Bürgeraktion Hilden" möchte dazu beitragen, dass der Rat eine rückhaltlose Aufklärung von Planung, Bau und Finanzierung der von der IGH mbH seit ihrer Gründung im Sommer 2004 durchgeführten Projekte beschließt.

Der Leiter des Rechnungsprüfungsamts soll möglichst rasch die Gelegenheit bekommen, dem Rat seine Bewertung der Vorgänge vor darzulegen. Der Rat soll unverzüglich sein Recht wahrnehmen können, weitergehende bzw. genau umrissene Prüfaufträge beschließen.

Darüber hinaus soll der Rat ebenfalls unverzüglich darüber entscheiden, ob er die Einrichtung eines "Ausschusses für die Vergabeprüfung" für erforderlich hält.

Entscheidungen dieser Tragweite und dieses Umfangs dürfen nicht auf die lange Bank geschoben werden.

Deshalb beantragt die Fraktion "Bürgeraktion Hilden" gemäß § 47 Abs. 1 der Gemeindeordnung NRW die unverzügliche Einberufung einer Sitzung des Rates. Gemäß § 1 Abs. 1 der Geschäftsordnung beantragt die Fraktion "Bürgeraktion Hilden", folgende Punkte in die Tagesordnung dieser Sondersitzung aufzunehmen:

- 1) Stellungnahme des Bürgermeisters zur Mitteilung des Vorsitzenden der CDU-Fraktion in der Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses am 20.01.2010
- 2) Bericht des Bürgermeisters zum Stand der Umsetzung des Dringlichkeitsbeschlusses des Stadtentwicklungsausschusses zur IGH mbH vom 20.01.2010
- 3) Stellungnahme des Rechnungsprüfungsamts zur Vergabepraxis der Stadt im Zusammenhang mit Projekten der IGH mbH
- 4) Betätigung der Stadt als Gesellschafterin bei der IGH mbh; hier: Prüfauftrag an das Rechnungsprüfungsamt gemäß § 103 Abs. 2 Ziffer 1 GO NW;
- 5) Einschaltung der Kommunalaufsicht
- 6) Beschlussfassung gemäß § 57 Abs. 1 i. V. mit Abs. 6 GO NW über die Einrichtung eines Ausschusses für Vergabeprüfung (8 Mitglieder)

Mit freundlichem Gruß

Udo Weinrich, Fraktionsvorsitzender